

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023  
HHA**Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Landeslabor bedarfsgerecht ausstatten**

Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 11 Bezeichnung Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee  
Produktnummer 002 Bezeichnung neu Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	36.566.400	1.900.000	38.466.400

Liquidität				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	36.804.500	1.900.000	38.704.500
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Die zunehmende Industrialisierung und Globalisierung der Lebensmittelproduktion erhöht die Anforderungen an eine Überwachung unserer Nahrungsmittel stetig. Dies gilt für den Schutz des Saatguts vor genetischen Verunreinigungen genauso wie für Honigimporte und die notwendige intensive Kontrolle bei der Tierzucht (Veterinärwesen) und der Untersuchung von Fleischprodukten. Die Mittelzuweisungen müssen den Anforderungen für eine unbedenkliche und gesunde Ernährung in den kommenden Jahren entsprechend angepasst werden.

Wiesbaden, 12.01.23

Für die Fraktion  
DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Jan Schalauske**